

Bausenat

Tagesordnung für die 11. Sitzung des Bausenats
am Freitag, den 12.12.2014, um 09:00 Uhr

Ort: Alter Plenarsaal des Rathauses

FRAGEVIERTELSTUNDE

ÖFFENTLICH:

Referent: Ltd. Baudirektor Johannes Doll

- 1 . Stadtmuseum Landshut im ehemaligen Franziskanerkloster im Prantlgarten; Vorstellung der Planung
- 2 . Schwimmbad Grundschule St. Wolfgang
- 3 . Aufstellung des Vorhaben- und Erschließungsplanes Nr. 01-6 "Nikolastraße / Schillerstraße und Seligenthalerstraße" im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung)
 - I. Prüfung der Stellungnahmen gem. § 13a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 und § 4 Abs. 2 BauGB
 - II. Prüfung der Stellungnahmen gem. § 13a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und § 3 Abs. 2 BauGB
 - III. Billigungsbeschluss
 - IV. Beschluss Durchführungsvertrag2. Lesung
- 4 . Änderung des Bebauungsplanes Nr. 09-32a "Arnpeckweg, Bereich Ost" durch Deckblatt Nr. 1 im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung);
 - I. Prüfung der Stellungnahmen nach § 4 Abs. 1 BauGB im Zusammenhang mit der Unterrichtung der Öffentlichkeit gem. § 13a Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BauGB
 - II. Prüfung der Stellungnahmen gem. § 13a Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BauGB
 - III. Billigungsbeschluss
- 5 . Bebauungsplan Nr. 01-42/6b "Südlich Karlstraße - Teilbereich West";
 - I. Prüfung der Stellungnahmen gem. § 4a Abs. 3 i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB
 - II. Prüfung der Stellungnahmen gem. § 4a Abs. 3 i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB
 - III. Satzungsbeschluss

- 6 . Vereinfachte Änderung gem. § 13 BauGB des Bebauungsplanes Nr. 07-85/3a "Auloh, Erweiterung zwischen bestehender Bebauung LAs 14 – Verbindungsstraße LAs 14/Mirlach" durch Deckblatt Nr. 3; Änderungs- und Billigungsbeschluss
- 7 . Vereinfachte Änderung gem. § 13 BauGB des Bebauungsplanes Nr. 09-15/5 "Zwischen Am Hiendl und Am Steinlech" durch Deckblatt Nr. 2; Änderungs- und Billigungsbeschluss
- 8 . Fortschreibung des seit 03.07.2006 wirksamen Flächennutzungs- und Landschaftsplanes der Stadt Landshut mit Deckblatt Nr. 28 im Bereich "Auloh - Ochsenau";
 - I. Antrag Nr. 47, Stadträte Ludwig Graf und Rudolf Schnur vom 01.09.2014
 - II. Prüfung der Stellungnahmen gem. § 4 Abs. 2 BauGB
 - III. Prüfung der Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 2 BauGB
 - IV. Feststellungsbeschluss
- 9 . Fortschreibung des seit 03.07.2006 wirksamen Flächennutzungs- und Landschaftsplanes der Stadt Landshut mit Deckblatt Nr. 36 "An der Stadtgrenze - südlich der Bahnlinie München-Landshut - nördlich St 2045" im Parallelverfahren mit dem Bebauungsplan Nr. 10-6 "An der Stadtgrenze - südlich der Bahnlinie München-Landshut - nördlich St 2045";
 - I. Fortschreibungsbeschluss
 - II. Grundsatzbeschluss
 - III. Form der Beteiligung der Öffentlichkeit
- 10 . Bebauungsplan Nr. 10-6 "An der Stadtgrenze - südlich der Bahnlinie München-Landshut - nördlich St 2045";
 - I. Aufstellungsbeschluss
 - II. Grundsatzbeschluss
 - III. Form der Beteiligung der Öffentlichkeit
- 11 . Vereinfachte Aufstellung gem. § 13 BauGB des Bebauungsplanes Nr. 08-19 "Zwischen Neuer Bergstraße, Gabelgasse, Weinzierlstraße und Veichtedergasse";
 - I. Erweiterung des Geltungsbereiches
 - II. Prüfung der Stellungnahmen gem. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB
 - III. Prüfung der Stellungnahmen gem. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB
 - IV. Billigungsbeschluss
- 12 . Hochwasserschutz im Gewerbegebiet Münchnerau; Vereinbarung mit dem Freistaat Bayern, vertreten durch das Wasserwirtschaftsamt Landshut

- 13 . Antrag Stadtrat Steinberger, SPD-Fraktion, Nr. 97 vom 12.11.2014; Photovoltaik- bzw. Solarthermieanlagen auf Dächern in der Innenstadt
- 14 . Dringlichkeitsantrag der Stadträtinnen Christine Ackermann und Elke März-Granda, ÖDP, Nr. 100 vom 17.11.2014; Waldorfkindertagesstätte; Beratung des geplanten Flachdachneubaus im Gestaltungsbeirat
- 15 . Anordnung einer Baulandumlegung gem. § 34 ff BauGB für den Bereich des geplanten Gewerbegebietes "Münchnerau - An der Fuggerstraße/Teilbereich 1"; Bebauungsplan Nr. 10-105/1
- 16 . Besetzung des Umlegungsausschusses; Ablauf der dreijährigen Amtsdauer von Ausschussmitgliedern